

Stapelstein® Digital Play Cards Community

german



Inhalt

- Einleitung – 3
- Stapelstein® Stelzen – 4
- Stapelstein® Hockey – 5
- Stapelstein® Yoga – 6
- Körperteil-Salat – 7
- Die Jahreszeiten – 8
- Erzähl mir eine Geschichte – 9
- Nachts im Museum – 10
- Farben fragen – 11
- Wasserlauf – 12
- Blinde Kuh, was fühlst du? – 13
- Stapelstein® Spinne – 14
- Gedankenbrücke – 15
- Farbturm – 16
- Balanceakt mit Ball – 17
- Wurf-Mathe – 18
- Schneller Stein – 19
- Stapelstein® Lotto – 20
- Schildkrötenwettlauf – 21
- Mit dem Stapelstein® auf Weltreise – 22
- Impressum – 24

Einleitung

In den Digital Play Cards Community erwartet dich eine bunt gemischte Stapelstein® Spielesammlung von 21 abwechslungsreichen Spielen. Die Spielideen stammen direkt aus der Community. Alle Spiele sind in Kombination mit den Stapelstein® Elementen Original, Board und Inside möglich. Durch die Verwendung unterschiedlicher Stapelstein® Elemente wird das Spiel noch vielseitiger.

Entdecke sowohl neu interpretierte Spieleklassiker wie zum Beispiel Feuer-Wasser-Turm, Hockey oder Lotto als auch ganz neue Spiele wie etwa Yoga-Asanas, Weltreise und Schildkrötenwettbewerb. Experimentiere mit den zahlreichen Variationsmöglichkeiten und passe sie an die individuellen Bedürfnisse an.

Bei jedem Spiel findest du einen Überblick der primären Förderbereiche, die Anzahl der Spieler:innen und wenn du es mit der Stapelstein® App Inspire kombinieren kannst, dann erkennst du dies an dem Smartphone Symbol.

Die Spiele sind leicht verständlich erklärt, eignen sich sowohl für indoor als auch für outdoor und können je nach Alter und Können kniffliger gestaltet werden.

Lasse dich inspirieren und kreierte gemeinsam mit Kindern ganz persönliche Lieblingsspiele und raffinierte Regeln. Lasst eurer Fantasie freien Lauf, habt jede Menge Spaß und teilt eure selbst erfundenen Spielschätze gerne mit uns.



Stapelstein® Stelzen

Mithilfe einer festen Kordel oder Schnur lassen sich aus zwei, vier oder mehr Stapelstein® Originals ein paar witzige Stelzen bauen. Dazu werden die Enden von zwei Kordeln oder Schnüren zusammengebunden. Die Schnur oder Kordel wird jeweils mit der rechten und linken Hand festgehalten und die Unterseite jeweils unter einem Original platziert. Jetzt können sich die Stelzenläufer:innen mit je einem Fuß auf einen der Originals stellen und die Schnur oder die Kordel straff nach oben ziehen. Jetzt kann das Stelzenlaufen losgehen und die Spieler:innen können sich mit ihren Stapelstein® Stelzen durch den Raum bewegen.

Stelzen-Parcours

Baut gemeinsam einen Parcours auf, den die Spieler:innen mit ihren Stelzen überwinden müssen. Zum Beispiel: Slalomlauf, etwas übersteigen oder auf etwas draufsteigen, Rückwärtsgehen...

Hoch hinaus

Euch ist ein Stapelstein® Original nicht hoch genug? Dann stapelt einfach mehrere Originals aufeinander und erhöht eure Stapelstein® Stelzen. Wie viele Originals könnt ihr für eure Stelzen aufeinanderstapeln?

Aktivität

aktiv

Übung für

Gleichgewicht
Kopplungsfähigkeit

Fokus

Motorik

Benötigt

ab 2 Stapelstein®
Originals pro
Spieler:in
2 Kordeln oder
Schnüre pro
Spieler:in

Anzahl Personen

ab 1 Spieler:in



Stapelstein® Hockey

Aus Stapelstein® Elementen oder anderen Gegenständen werden zwei Tore aufgebaut. Jede:r Spieler:in erhält zudem ein Original, der als ‚Hockeyschläger‘ genutzt wird. Die Mitspieler:innen werden in zwei Teams unterteilt. Ein Ball wird bereitgelegt. Ziel des Spiels ist es nun, den Ball mithilfe der Elemente in das gegnerische Tor zu schießen.

Wer erzielt nach zehn Minuten die meisten Tore?

Darf es etwas mehr sein?

Anstatt eines Balls könnt ihr auch mit zwei oder mehr Bällen spielen. Das bringt nicht nur mehr Schwung in das Spiel, sondern fordert von euch noch ein bisschen mehr Aufmerksamkeit.

Torvermehrung

Anstatt eines Balls könnt ihr auch mit zwei oder mehr Bällen spielen. Das bringt nicht nur mehr Schwung in das Spiel, sondern fordert von euch noch ein bisschen mehr Aufmerksamkeit.

Aktivität
sehr aktiv

Übung für
Auge-Hand-Koordination
Ausdauer
Kommunikation

Fokus
Soziale Kompetenz
Motorik

Benötigt
ab 1 Stapelstein®
Original pro
Spieler:in

Anzahl Personen
ab 6 Spieler:innen



Stapelstein® Yoga

Sowohl die Stapelstein® Originals, als auch das Balanceboard lassen sich hervorragend für die Ausführung von Yogaübungen nutzen. Hände, Füße oder auch der Po können jeweils auf einem oder mehreren Originals oder dem Balanceboard platziert werden, um den Schwierigkeitsgrad der Yogaübungen zu verändern.

Yogi-Anfänger

Wenn ihr vorher noch nie Yoga gemacht habt, sind die Stapelstein® Elemente eine wunderbare Hilfestellung. Sucht euch am besten jemanden, der:die Yoga kann oder recherchiert ein paar Übungen. Die Illustrationen zeigen euch bereits drei Stück. Probiert einfach aus und merkt die wunderbare Kraft des Yoga.

Yogis

Seid ihr schon erfahrene Yogis, könnt ihr euch mit den Elementen herausfordern. Schafft ihr alle Haltungen wie gewohnt?

Aktivität

aktiv

Übung für

Konzentration
Gleichgewicht
Kraft

Fokus

Motorik

Benötigt

ab 1 Stapelstein®
Element pro Person

Anzahl Personen

ab 1 Spieler:in



Körperteil-Salat

Die bunten Stapelstein® Elemente werden auf dem Boden verteilt. Die Mitspieler:innen laufen kreuz und quer um die Elemente herum. Die Spielleitung nennt nun jeweils eine Farbe und ein Körperteil mit dem die Spieler:innen das farblich passenden Element berühren sollen:

Zum Beispiel Fuß, Hand, Po, Bauch, Nase, Knie, Ellenbogen, Schulter, Ohr, ...

Mitgezählt

Die Spielleitung ruft zusätzlich zu Farbe und Körperteil noch eine Zahl zum Beispiel: ‚Hand, Gelb, 3‘. Für jedes gelbe Stapelstein® Element sollt ihr nun mit insgesamt drei Händen den gleichzeitig berühren. Vielleicht sprecht ihr euch vorher ab?

Balanceakt

Ruft die Spielleitung ein Körperteil und eine Farbe, müsst ihr das passende Element mit oder auf dem genannten Körperteil balancieren.

Aktivität
sehr aktiv

Übung für
Ausdauer
Reaktionsgeschwindigkeit
Orientierungsfähigkeit

Fokus
Motorik
Kognition

Benötigt
ab 4 Stapelstein®
Elementen

Anzahl Personen
ab 1 Spielleitung und
2 Spieler:innen



Die Jahreszeiten

Es werden vier Stapelstein® Elemente im Raum verteilt. Jedes Element steht für eine Jahreszeit. Zum Beispiel: Grün – Frühling, Gelb - Sommer, Lila - Herbst, Blau - Winter. Die Spieler:innen bewegen sich frei um die Elemente herum. Die Spielleitung ruft eine Jahreszeit und die Spieler:innen stellen sich auf ein Element, das diese Jahreszeit repräsentiert.

Es gibt Punkte

Der:die Spieler:in, der:die als Erstes auf dem passenden Stapelstein® Element steht, erhält einen Punkt. Wer erzielt zuerst fünf Punkte?

Gut kombiniert

Um den Schwierigkeitsgrad zu erhöhen, formuliert ihr, anstatt die Jahreszeiten direkt zu nennen, Sätze, die zur jeweiligen Jahreszeit passen und zugeordnet werden können. Vorschläge:

Frühling:

- Die Bäume bekommen Knospen.
- Die Vögel zwitschern am Morgen.
- Alles beginnt zu blühen.

Sommer:

- Die Sonne scheint viel.
- Es ist warm und ich gehe im Meer baden.
- Ich trage Sandalen.

Aktivität

aktiv

Übung für

Reaktionsgeschwindigkeit
Konzentration
Merkfähigkeit

Fokus

Motorik
Kognition

Benötigt

4 Stapelstein®
Elemente

Anzahl Personen

ab 1 Spielleitung und
3 Spieler:innen

Herbst:

- Der Wind pustet die Blätter von den Bäumen.
- Ich lasse einen Drachen steigen.
- Die Blätter verfärben sich und fallen von den Bäumen.

Winter:

- Es ist kalt und manchmal schneit es.
- Ich ziehe einen Schal und eine Mütze an.
- Wir trinken gerne einen heißen Kakao.



Erzähl mir eine Geschichte

Die Stapelstein® Elemente werden auf dem Boden verteilt. Die Spieler:innen laufen durch den Raum während die Spielleitung eine Geschichte erzählt. Immer wenn in dieser Geschichte eine Farbe vorkommt, laufen die Spieler:innen zu einem farblich passenden Element und stellen sich darauf. Geht die Geschichte weiter, laufen die Spieler:innen wieder kreuz und quer durch den Raum

Beispielgeschichte:

Es lebte einst eine rote Zwergendame in einer großen Hütte. Die Hütte stand am Waldrand neben einer riesigen grünen Eiche. Aber die rote Zwergendame lebte da nicht allein, sondern mit seiner Freundin, der blauen Zwergendame. Die beiden hatten hinter ihrer Hütte auch noch einen großen Garten. Die beiden liebten es im Garten zu arbeiten. Zuerst holten sie die gelbe Hake aus dem Schuppen. Danach folgten noch der blaue Rasenmäher und die orangene Schubkarre. Jetzt konnte es losgehen. Der grüne Rasen wurde gemäht, die lila Blümchen ausgesät und auch der Schuppen wurde mit roter Farbe gestrichen. Nach getaner Arbeit aßen die beiden noch rote Tomaten und grüne Gurke zum Abendbrot. Anschließend sprangen sie in ihre gelben Betten und schliefen bis der Hahn sie am nächsten Morgen wieder weckte.

Doppelturm

Stapelt mehrere farblich verschiedene Elemente zu unterschiedlich hohen Türmen im Raum aufeinander, bevor die Geschichte losgeht. Wird in einer Geschichte eine Farbe genannt, müsst ihr die Farbe ausfindig machen, geschickt aus dem Turm herausholen und euch daraufstellen. Ist es beispielsweise die zweite Farbe von unten, könnt ihr euch auch auf zwei gestapelte Stapelstein® Originals stellen, solange die richtige Farbe oben ist.

Erzähler:innenwechsel

Eine:r von euch Spieler:innen erzählt nun selbst die Geschichte. Zur Unterstützung kann man ihr:ihm Bildkarten an die Hand geben – zum Beispiel ein blaues Haus oder eine rosa Blume, die er:sie in seine Geschichte mit einbauen kann.

Aktivität

aktiv

Übung für

Reaktionsgeschwindigkeit
Konzentration
Zuhören

Fokus

Kognition
Kreativität

Benötigt

ab 6 Stapelstein®
Elementen

Anzahl Personen

ab 1 Spielleitung und
1 Spieler:in



Nachts im Museum

Zu Spielbeginn wird ein: zum:zur Nachtwächter:in bestimmt. Diese:r verlässt mit einer Taschenlampe den Raum. Die anderen Spieler:innen schnappen sich in der Zwischenzeit einen oder mehrere Stapelstein® Elemente und dürfen mit diesen eine Statue aus dem Museum darstellen - zum Beispiel: auf das Element stellen, balancieren, ihn auf den Kopf setzen etc. Sobald alle ihre Position gefunden haben, wird der:die Nachtwächter:in gerufen und betritt wieder das Zimmer, um sich die Ausstellung ganz genau anzuschauen. Die Exponate dürfen sich währenddessen nicht bewegen und müssen ganz still sein. Nach einer Minute wird der:die Nachtwächter:in wieder nach draußen geschickt. Danach tauscht die Hälfte der Statuen ihre Pose. Der:die Nachtwächter:in wird nun erneut hereingerufen und muss herausfinden, welche Ausstellungsstücke die Positionen gewechselt haben. Mit Hilfe der Taschenlampe darf nun alles ganz genau beleuchtet und angeschaut werden. Schafft er:sie es die anderen Spieler:innen zu ertappen?

Achtung, finster!

Ihr wollt es etwas schwieriger und „gruseliger“? Dann verdunkelt zusätzlich den Raum. Der:Die Nachtwächter:in muss jetzt noch genauer hinleuchten und hinschauen.

Aktivität
ruhig

Übung für
Merkfähigkeit
Kommunikation
Konzentration

Fokus
Kognition
Kreativität

Benötigt
ab 1 Stapelstein®
Element pro
Spieler:in

Anzahl Personen
ab 3 Spieler:innen
und 1 Nachtwäch-
ter:in



Farben fragen

Die Stapelstein® Elemente werden in einem Kreis ausgelegt. Jede:r Spieler:in sucht sich eine Farbe aus mit der er:sie starten möchte und stellt sich auf oder neben das entsprechende Element. Ein:e Spieler:in beginnt und stellt eine Frage passend zu seiner ausgesuchten Farbe – zum Beispiel: Welcher Gegenstand in diesem Raum hat die Farbe Gelb?

Wer eine Antwort hat bzw. wer am schnellsten antwortet, darf ein Element im Kreis weitergehen und die nächste Frage stellen.

Wer schafft zuerst eine Runde im Kreis?

Weitere Farbvarianten

- Welches Tier hat die Farbe...?
- Welches Lebensmittel hat die Farbe...?
- Welches Obst oder Gemüse hat die Farbe...?

Schwierigkeit erhöhen

Jetzt wird es knifflig. Das Lösungswort muss mit dem gleichen Buchstaben beginnen wie die jeweilige Farbe

Aktivität

aktiv

Übung für

Achtsamkeit
Kommunikation

Fokus

Kognition
Kreativität

Benötigt

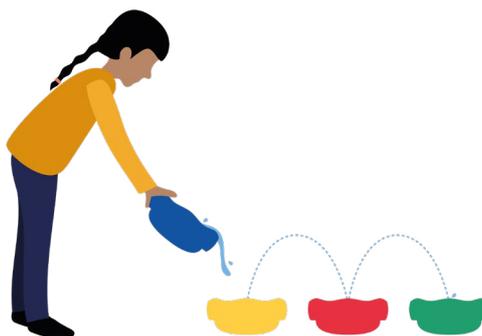
ab 1 Stapelstein®
Element pro
Spieler:in

Anzahl Personen

ab 3 Spieler:innen

Besonderheit

Funktioniert mit der
[Stapelstein® Inspire
App](#) (Farben wech-
seln)



Wasserlauf

Die Stapelstein® Elemente werden hintereinander in eine Reihe gelegt. Das erste Element wird mit Wasser gefüllt. Ein:e Spieler:in kann nun das Wasser mit Hilfe seiner:ihrer Hände oder eines Behälters vom ersten in das zweite Element, dann vom zweiten in das dritte Element usw. füllen. Das Ziel ist so viel Wasser wie möglich in das letzte Element der Reihe zu füllen.

Wer ist schneller?

Zwei oder mehr Spieler:innen treten gegeneinander an. Wer hat am schnellsten das Wasser in das letzte Element transportiert?

Wer ist am genauesten?

Zwei oder mehr Spieler:innen spielen im Wettbewerb. Wer hat nach einer vorgegebenen Zeit am wenigsten verschüttet und das meiste Wasser im letzten Element?

Behälterwechsel

Mithilfe unterschiedlicher Behälter könnt ihr unterschiedliche Schwierigkeitsgrade schaffen. Zum Beispiel:

- Hände
- Becher
- Schöpfkelle
- Eierbecher
- Löffel

Aktivität

aktiv

Übung für

Konzentration
Koordination

Fokus

Kognition
Motorik

Benötigt

ab 6 Stapelstein®
Elementen
Wasser

Anzahl Personen

ab 2 Spieler:innen

Geänderter Inhalt

Ihr könnt das Spiel kann auch mit vielerlei anderen Materialien spielen und dadurch an die Bedingungen vor Ort anpassen. Zum Beispiel:

- Sand
- Legosteine
- Bauklötze
- Schnee
- Kieselsteine



Blinde Kuh, was fühlst du?

Auf dem Boden liegen vier Stapelstein® Elemente mit der Wellenseite nach oben. Die Mitspieler:innen suchen nun vier oder mehr Gegenstände, die dieselbe Farbe haben wie eins der vier Elemente und packen sie in einen Beutel o.ä. Ein:e Spieler:in setzt sich vor die Stapelstein® Elemente und versucht sich die Reihenfolge der Farben einzuprägen. Anschließend bekommt es die Augen verbunden. Mit verbundenen Augen wird nun in den Beutel gegriffen. Der:die Spieler:in nimmt den ersten Gegenstand heraus und versucht zu ertasten, um welchen Gegenstand es sich handelt. Nun muss es ihn in das farblich richtige Element einsortieren – zum Beispiel ist eine Banane Gelb und muss daher in das gelbe Element

Sobald alle Gegenstände in einem Element liegen, nimmt der:die Spieler:in die Augenbinde ab. Wurden alle Gegenstände richtig einsortiert? Danach werden die Rollen untereinander getauscht.

Für die Kleinsten

Bei jüngeren Spieler:innen kann das Spiel auch mit geöffneten Augen gespielt werden.

Aktivität
ruhig

Übung für
Konzentration
Testsinn

Fokus
Kognition
Motorik

Benötigt
ab 3 Stapelstein®
Elementen
ab 4 Gegenständen
1 Beutel

Anzahl Personen
ab 2 Spieler:innen



Stapelstein® Spinne

Die Spieler:innen legen die Stapelstein® Originals wild im Raum verteilt aus. Der ganze Raum stellt ein riesiges Spinnennetz dar und die ausgelegten Originals sind die eingefangenen Insekten im Netz. Die Spieler:innen bewegen sich wie eine Spinne auf Händen und Füßen übers Netz hinweg und sammeln auf ihrem Weg die Beute auf ihrem Bauch, um diese dann in der Mitte des Netzes zu stapeln.

Spinnenwettlauf

Versucht die Insekten im Netz so schnell wie möglich einzusammeln. Ihr könnt dazu auch die Zeit stoppen.

Richtungswechsel

Versucht die Insekten vorwärts, rückwärts und seitwärts im Spinnengang einzusammeln.

Spinnenkönig:in

Geschickte Spinnen können auch viele Insekten gleichzeitig auf ihrem Bauch transportieren. Bestimmt gemeinsam eine einfache Strecke oder einen wilden Parcours mit Start und Ziel. Bei jedem Durchgang startet ihr mit einem Stapelstein® Original mehr auf dem Bauch. Wer durchquert den Parcours mit den meisten Elementen auf dem Bauch?

Aktivität

aktiv

Übung für

Kraft
Koordination

Fokus

Motorik

Benötigt

ab 6 Stapelstein®
Originals

Anzahl Personen

ab 2 Spieler:innen



Gedankenbrücke

Die Stapelstein® Elemente werden hintereinander auf dem Boden verteilt. Ein:e Spieler:in verlässt den Raum, während die anderen unter den Elementen beliebige kleine Gegenstände – zum Beispiel Spielzeug – verstecken. Der:die Spieler:in, der:die den Raum verlassen hat, darf nun die Elemente nacheinander überqueren. Sobald ein Element hinter sich gelassen wird, wird es aufgehoben und sich der darunter versteckte Gegenstand gemerkt. Am Ende angekommen, wird den anderen Mitspieler:innen die richtige Reihenfolge der Gegenstände aufzählen. Sind alle richtig?

Ergebniswort

Die Anfangsbuchstaben der Gegenstände (oder die Anfangsbuchstaben der Farben der Gegenstände) ergeben am Ende ein Wort. Nenn dieses Wort den anderen Mitspieler:innen.

- B anane
- L uftballon
- A pfel
- T aschentücher
- T eller

Zahlenergebnis

Ihr könnt auch Zahlen unter die Stapelstein® Elemente legen. Der:die balancierende Spieler:in darf die Zahlen während des Überquerens addieren oder subtrahieren. Am Ende nennt es das Ergebnis den anderen Spieler:innen.

Mathe-Ass

Wer richtig fit mit Zahlen ist, kann auch Rechenaufgaben unter die Elemente legen. Am Ende des Balanceaktes werden alle Einzel-Ergebnisse zu einem Endergebnis addiert und den übrigen Spieler:innen genannt.

Aktivität

aktiv

Übung für

Merkfähigkeit
Gleichgewicht

Fokus

Kognition
Motorik

Benötigt

ab 6 Stapelstein®
Elementen
Gegenstände zum
Verstecken

Anzahl Personen

ab 2 Spieler:innen



Farbturm

Bevor das Spiel losgeht, werden unterschiedliche Karten erstellt, auf denen die Stapelstein® Elemente eine bestimmte Anordnung haben – zum Beispiel: der gelbe Stapelstein® Element liegt ganz unten mit der gewellten Seite nach oben, das grüne Stapelstein® Element ist mit der gewellten Seite nach unten auf dem gelben Stapelstein® Element gelegt, das blaue Stapelstein® Element lehnt rechts und das rote Stapelstein® Element lehnt links an den beiden anderen Elementen.

Ein:e Spieler:in zieht nun eine Karte und soll nun versuchen, den Turm so nachzubauen, wie die Karte es zeigt. Für ältere Spieler:innen kann eine Sanduhr laufen, um ein Schnelligkeitsspiel daraus zu machen.

Ohren spitzen

Ihr spielt jetzt im Team. Eine:r zieht eine Karte. Erkläre nun deinem:r Team-partner:in genau, welche Stapelstein® Elemente er:sie wie anordnen muss. Je nach Anzahl der Mitspieler:innen, können mehrere Zweierteams gebildet werden.

Kartenkreation

Da zuerst einige Karten erstellt werden müssen, bietet sich das Spiel auch in umgekehrter Reihenfolge an. Eine:r von euch ordnet die Elemente nach seinen:ihren Vorstellungen an. Der:die andere zeichnet die Anordnung auf eine Karte. Danach könnt ihr die Rollen tauschen.

Aktivität

ruhig

Übung für

Konzentration
Merkfähigkeit

Fokus

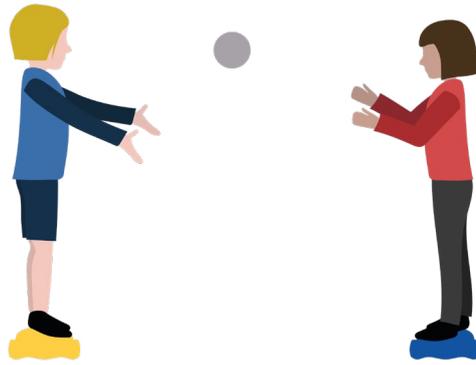
Kognition
Motorik

Benötigt

ab 6 Stapelstein®
Originals

Anzahl Personen

ab 2 Spieler:innen



Balanceakt mit Ball

Mit Hilfe eines Balles und einem bzw. mehreren Stapelstein® Elementen lassen sich tolle Kunststücke einüben. Zum Beispiel:

Zwei Spieler:innen stehen sich jeweils auf einem oder mehreren Elementen gegenüber oder mehrere Spieler:innen stehen auf je einem Element im Kreis. Die Aufgabe ist es, nicht herunterzufallen und dabei folgende Aufgaben zu bewältigen:

- Werft euch einen Ball zu
- Werft euch mehrere unterschiedliche Bälle zu
- Nehmt ein Bein vom Stapelstein® Element. Schafft ihr die Aufgaben auch einbeinig?
- Prellt euch mit Kraft einen oder mehrere Bälle zu.

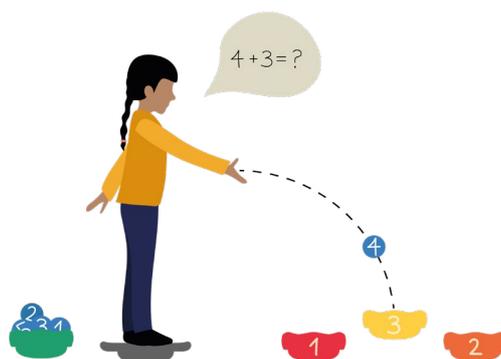
Aktivität
aktiv

Übung für
Gleichgewicht
Auge-Hand-
Koordination

Fokus
Motorik

Benötigt
ab 1 Stapelstein®
Element pro
Spieler:in

Anzahl Personen
ab 2 Spieler:innen



Wurf-Mathe

Die Stapelstein® Elemente werden mit der offenen Seite nach oben in einer Reihe auf den Boden gelegt und jeweils mit einer Zahl versehen. Zum Beispiel kann mit großen Zetteln je eine Zahl des Zahlenraums 1-10 in die Elemente gelegt werden. Zusätzlich werden Kastanien, Schwämme oder ähnliches bereitgelegt und ebenfalls mit Zahlen der Wahl versehen. Die Spieler:innen ziehen sich nun eine Kastanie, einen Schwamm oder einen anderen Gegenstand und versuchen damit in ein Stapelstein® Element zu treffen. Gelingt dies, rechnet der:die Werfende nun die Zahl des Gegenstandes mit der Zahl des Elements zusammen und nennt das Ergebnis.

Mathemeister:in

Ihr könnt das Spiel auf eure persönlichen Mathe-Kenntnisse anpassen. Neben Addition könnt ihr auch die anderen drei Grundrechenarten Subtraktion, Division und Multiplikation nutzen. Den Zahlenraum könnt ihr entsprechend erweitern.

Aktivität
ruhig

Übung für
Kopfrechnen
Auge-Hand-
Koordination

Fokus
Kognition
Motorik

Benötigt
ab 4 Stapelstein®
Elementen
Zettel und Stift
Gegenstände, die
geworfen werden
können

Anzahl Personen
ab 2 Spieler:innen



Schneller Stein

Das Spiel wird mit zwei Spieler:innen oder zwei Teams gespielt. Ein viereckiges Feld mit insgesamt neun Kästchen wird zuvor aufgebaut, gemalt oder gelegt. Jedes Team besitzt drei Stapelstein® Elemente der gleichen Farbe oder Farbgruppe. Ziel des Spiels ist es, im Team die drei eigenen Elemente auf dem Spielfeld so anzuordnen, dass sie senkrecht, waagrecht oder diagonal in einer Reihe liegen.

Auf ein Startsignal hin läuft je der:die erste Spieler:in pro Team mit einem Element los und platziert dieses taktisch klug in einem der neun Kästchen auf dem Spielfeld. Im Anschluss läuft er:sie zurück und klatscht den:die nächste Spieler:in ab, der:die ebenfalls sein Element im Feld platziert. Sobald alle Elemente eines Teams auf dem Spielfeld liegen und noch keine Reihe ergeben, müssen die Spieler, die nun an der Reihe sind, eines ihrer eigenen Elemente hochheben und in ein neues Feld setzen. Dies geschieht so lange, bis ein Team es schafft die geforderte Reihe zu legen. Spielen zwei Spieler:innen ohne Team, laufen diese nach jedem Zug zurück zu einer ausgemachten Startlinie, bevor sie den nächsten Zug durchführen.

Aktivität
sehr aktiv

Übung für
Strategisches Denken
Ausdauer

Fokus
Kognition
Motorik

Benötigt
9 Stapelstein® Elemente

Anzahl Personen
ab 2 Spieler:innen



Stapelstein® Lotto

Bevor das Spiel losgeht, werden Spielbögen mit neun Feldern auf einem Blatt Papier ausgedruckt. In jedem der Felder sollte ein Gegenstand, Symbol oder Tier abgebildet sein. Jede:r Spieler:in erhält einen eigenen Spielbogen. Ein weiterer Spielbogen wird benötigt, um die neun Felder einzeln auszuschneiden und unter neun Stapelstein® Elementen auf dem Boden zu verstecken.

Die Mitspieler:innen wählen sich nun fünf Felder auf ihrem Spielbogen aus. Auf ein Startkommando hin laufen sie zu einem Element und schauen nach, ob sich darunter eines ihrer ausgewählten Felder versteckt. Ist das der Fall, laufen sie zurück hinter die Startlinie, streichen das Feld auf ihrem Spielbogen durch und begeben sich erneut auf die Suche. Wer schafft es zuerst alle ausgewählten Felder zu finden?

Aktivität
sehr aktiv

Übung für
Strategisches Denken
Ausdauer

Fokus
Kognition
Motorik

Benötigt
9 Stapelstein® Elemente
1 vorbereitete Zettel
Pro Spieler:in
1 Stift pro Spieler:in

Anzahl Personen
ab 2 Spieler:innen



Schildkrötenwettbewerb

Jede:r Spieler:in erhält einen oder mehrere Stapelstein® Originals, die er:sie im Vierfüßlerstand auf dem Rücken platziert. Das Ziel ist wie eine Schildkröte mit dem Panzer durch den Raum zu krabbeln, ohne einen der Originals zu verlieren.

Schildkrötenrennen

Die Schildkröten spielen im Wettbewerb. Welche Schildkröte schafft es eine zuvor ausgemachte Strecke zu überwinden, ohne seinen Panzer zu verlieren?

Der Panzer wächst

Du hast eine Strecke mit einem Original geschafft? Versuche jede Runde einen weiteren Original hinzuzufügen und deinen Panzer damit immer größer werden zu lassen.

Aktivität

aktiv

Übung für

Konzentration
Koordination

Fokus

Kognition
Motorik

Benötigt

ab 1 Stapelstein®
Original pro Spiel

Anzahl Personen

ab 2 Spieler:innen



Mit dem Stapelstein® auf Weltreise

Der Stapelstein® Original geht auf große Reise und besucht viele unterschiedliche Orte auf der ganzen Welt:

1. Hafenrundfahrt in Hamburg:

Einer oder mehrere Stapelstein® Elemente werden in die Badewanne, ins Waschbecken oder einen anderen größeren, mit Wasser befüllten Behälter gelegt. Wie weit schwimmt das Element, wenn man ihn im Wasser anstößt? Schafft er die große oder die kleine Hafenrundfahrt?

2. Alpenüberquerung:

Mehrere Stapelstein® Originals werden aufeinandergestapelt. Über die unterschiedlich hohen „Gipfel“ werden Bocksprünge geturnt.

3. Hütchenspiel in Südeuropa:

Drei Stapelstein® Elemente werden auf den Boden gelegt. Unter einem wird eine Kugel versteckt. Die Elemente werden nun durchgemischt. Unter welchem Element befindet sich nun die Kugel?

4. Durchquerung der Nordafrikanischen Sand- und Steinwüste als Kamel:

Die Mitspieler:innen krabbeln auf Händen und Füßen durch den Raum. Dabei liegt ihnen einer beziehungsweise mehrere (eventuell unterschiedlich hohe) Türme auf dem Rücken (Kamelhöcker), die sie nicht verlieren dürfen.

5. Wasser von einem Brunnen in das Heimatdorf transportieren:

Die Mitspieler:innen setzen einen Stapelstein® Original auf ihren Kopf. Darauf platzieren sie einen Becher, der nun eine vorgegebene Strecke, ohne herunterzufallen, bis ins Ziel transportiert werden soll.

6. Überquerung eines afrikanischen Flusses:

Auf zwei Stapelstein® Originals wird ein Brett gelegt, über das die Mitspieler:innen balancieren sollen.

Aktivität

aktiv

Übung für

Gleichgewicht
Geschicklichkeit
Sprungkraft

Fokus

Motorik

Benötigt

ab 6 Stapelstein®
Elementen
Badewanne oder
Waschbecken
1 Kugel
1 Brett zum balan-
cieren
weiche Gegenstände
zum Werfen

Anzahl Personen

ab 1 Erzähler:in und
1 Spieler:in

7. In Australien als Känguru um den Ayres Rock und über die Olgas hüpfen:

Auf dem Boden sind alle Stapelstein® Elemente verteilt. Die Mitspieler:innen hüpfen beidbeinig über jedes Element, der ihnen begegnet.

8. In der Antarktis das Ei weitergeben (Pinguintanz):

Zwei Stapelstein® Elemente werden zum Ei zusammengesteckt (mit den Wellenseiten zusammen). Jeweils zwei Spieler:innen klemmen sich das „Ei“ zwischen ihre Bäuche und versuchen es an ein anderes Paar weiterzugeben, ohne, dass es herunterfällt.

9. Südamerikanische Musik:

Die Stapelstein® Elemente werden als Trommeln genutzt. Ein:e Spieler:in trommelt einen Takt vor, die anderen Mitspieler:innen versuchen diesen nachzuahmen.

10. Wackelige Hängebrücke über dem Amazonas:

Die Stapelstein® Elemente liegen verteilt auf dem Boden und sind untereinander mit Brettern, Leitern o.ä. verbunden, die überquert werden müssen.

11. Als Pfeilgiftfrosch über Steine in Costa Rica hüpfen:

Über jedes Stapelstein® Element auf dem Boden muss wie ein Frosch gehüpft werden.

12. Basketball spielen in Nordamerika:

Mehrere Stapelstein® Originals werden übereinandergestapelt. Der oberste Original wird umgedreht. Wer schafft es einen Schwamm o.ä. in den obersten Original zu werfen, ohne, dass er herunterfällt?

13. Erdbeben in Japan:

Die Mitspieler:innen stehen entweder auf einem Stapelstein® Board oder einbeinig auf einem Stapelstein® Element und versuchen das Gleichgewicht zu halten und nicht herunterzufallen.

14. Dem asiatischen Elefanten beim Baumstammtransport helfen:

Die Mitspieler:innen formen mit ihren Armen und Händen einen Rüssel (eine Hand fasst an die Nase, der freie Arm wird durch die so entstandene Schlaufe gefädelt). Die Hand des Rüssels muss nun während des Gehens versuchen ein Stapelstein® Element zu balancieren.

Impressum

Stapelstein® Digital Play Cards Community

Herausgeber

joboo GmbH
Siebenmorgenstraße 5
70825 Korntal-Münchingen

Konzept und Redaktion

Stephan Schenk, Daniel Autenrieth

In Zusammenarbeit mit

Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e.V., Studierende der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg unter der Verantwortung von Dipl. Päd. Anja Marquardt, Württembergischer Leichtathletik-Verband e.V. unter der Leitung von Rene Stauß, Stephanie Ackermann, Maren Rebmann, Sebastian Scharnagl, Felix Dehner, Kathrin Wurst, Daniel Autenrieth, Maximiliane Hegemann, Luca Nisi, Lucas Schreijäg, Lisa Lacher, Julia Harasleben, Christiane Schenk, Janina Beuter, Sophia Beuter, Dorothea Hugle, Maya Antonia von Manteuffel.

User Experience

Marianne Spieß, Tim Reisenauer

Fachliche Begleitung von

Anna Andres (Bewegungspädagogin), Valentin König (Erzieher)

Illustration

Sophia Grote

Layout, Satz

Marianne Spieß

Organisation der Herstellung

joboo GmbH

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes in der jeweils geltenen Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechts.

1. Auflage

© 2023 joboo GmbH, Waiblingen